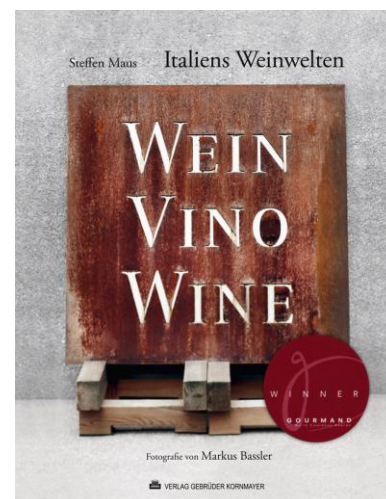


Italiens Weinwelten, eine Hymne auf den italienischen Lebensstil



Italienische Weine sind begehrt. Zahlreiche Weinliebhaber sind sogar bereit, viel Geld für eine grossartige Flasche zu berappen. Italien verkörpert nicht nur das berühmte Far niente, sondern auch eine klare Kultur des Genusses und der Lebensqualität. Der renommierte Weinjournalist [Steffen Maus](#) liefert mit seinem Werk „**Italiens Weinwelten**“ eine authentische Liebeserklärung auf unseren südlichen Nachbarn.

Kann man Italien lieben? Darf man das überhaupt? In seinem Vortrag schildert [Steffen Maus](#), warum es eigentlich nicht anders sein kann. Nicht per Zufall wurde sein Werk auch mit dem "Gourmand World Cookbook Award" in der Kategorie „Best Book on European Wine“ ausgezeichnet und durch die Gastronomische Akademie Deutschlands erkoren. Denn es kann eigentlich nicht anders sein.

Eine Vielfalt

Sehr weit vom altmodischen Klischee rund um die erste Generation eingewanderter Italiener (die vermeintlichen „Tschinggs“) stellt uns der Autor die Vielfalt und die Komplexität der Menschen vor, welche auf dem Stiefel Europas leben. Ein Abruzzese wird nie ein Genuaner sein wollen und beide werden auch nie aus dem Südtirol stammen. Der innerliche Charakter der Einwohner der verschiedenen Regionen, respektive auch der einzelnen Provinzen formt diese Eigenständigkeit, diese offensichtliche Nonchalance und diese oft unverwechselbaren, starken Persönlichkeiten. Doch erkennt das italienische Volk, welches erst dank Garibaldi und seinen Truppen vereint wurde, klare gemeinsame Nenner: Einen Kaffee, wie er sonst bestimmt nirgends europaweit existiert, das fehlende Geld (ein Italiener wird ihnen nie sagen, dass er ein schönes Auto besitzt), eine geniale Küche, welche ihre Genialität in der ausgeklügelten Verbindung zwischen Einfachheit und maximalem Geschmack findet, die Squadra Azzura (welche zum Glück im Buch nicht erwähnt wird) und der Wein. Gibt es überhaupt ein anderes Land auf der Welt, welches Wein derart zelebriert und zugleich eine ganze Mahlzeit mit einem einzigen Erzeugnis verbringen kann? Da wo Franzosen kläglich scheitern (jede Speise muss ihren Wein haben), zeigen uns die Italiener, wie es viel effizienter geht. Genau das übermittelt das Buch in einem entspannten und nicht akademischen Stil. Italien ist Genuss, Italien ist Mode, Italien ist Liebe, das Buch kann nur schon aufgrund dieser Eigenschaften nicht schwerfällig verfasst sein.



©Steffen Maus

Italien ist Liebe

Neben den unterhaltsamen Texten (Beispiel: [Friaul](#)) mit zahlreichen, wertvollen Informationen wurde das Buch mit passenden Fotos bebildert (523 insgesamt), welche den italienischen Charakter wunderschön veranschaulichen. Somit entsteht ein zweiter, möglicher Approach des Buches. Diese Bilder sind tatsächlich eine Augenweide. Region nach Region. Es sind insgesamt 20 und keine wird aufgrund beliebiger Argumente verachtet. Der Leser kann sich ein gutes Bild (ohne Sprichwort) über die lokalen Besonderheiten aneignen.

Höchstens kann man bedauern, dass die [Toskana](#) auf über 64 Seiten vorgestellt wird, während einer historisch betrachtet besonders reichen Region wie den Abruzzen nur etwa 20 Seiten gewidmet werden. Eine Gewichtung, welche auch Sizilien, Südtirol und die Emilia Romagna (doch ein Vorrats-schrank Italiens), Sardinien und andere benachteiligt. Steffen Maus hat da seine klare Präferenz gezeigt. Man verzeiht ihm das aber gerne aufgrund



©Steffen Maus

der hervorragenden Qualität seiner 384 Seiten langen Präsentation. Es ging auf keinen Fall darum, eine Enzyklopädie der italienischen Kunst- und Genusskultur zu schreiben und darum ist ihm die Stilübung besonders gelungen. Lassen sich schliesslich die 64 Seiten über die Toskana begründen? Die einzigen Differenzen zwischen zwei geographisch naheliegenden Städten wie Siena und Florenz beweisen es. (Wein)welten eben!

Und der Wein?

Steffen Maus hat sich auf 27 Weinwelten konzentriert. Der Autor der Gruppenarbeit, das Buch wurde tatsächlich durch ein Team im klassischen akademischen Sinn verfasst, hat seine Bedingungen klar stellen können und die 27 Beiträge wurden nach dem gleichen Modell geschrieben. Es geht nicht darum, Italien aufgrund einzelner internationaler, genialer Weine zu loben. Genauso wie ein grosser Jahrgang nicht ausschliesslich durch den Erfolg der stets gleichen Fahnenträger ausgezeichnet wird, strahlt Italien durch die unwahrscheinliche Vielfalt an grossartige Erzeugnisse in allen Preissegmenten. Es mag zum Beispiel einen

Masseto geben (welcher übrigens nicht erwähnt wird). Italien ist eine unauslöschliche Quelle unverwechselbarer Weine, weil es Winzerinnen und Winzer wie [Nicodemi](#), [Manucci Droandi](#), [Villa Crespia](#), [San Felice](#) u.v.m. gibt. Genau dieser Aspekt interessiert das Team um Steffen Maus. Genau dieser Approach übermittelt ein edles Gefühl über die Wurzeln und die Perspekti-



©Steffen Maus Landschaft in den Abruzzen

ven des italienischen Weinbaus. Schliesslich verzeiht man den Autoren, dass gewisse Weingüter fehlen wie in den Abruzzen [Valentini](#) (wo ganz bestimmt der beste italienische Weisswein produziert wird) oder [Emidio Pepe](#) (der beweist, dass Montepulciano wunderschön altern kann).

Verfügbarkeit

Das Buch "Italiens Weinwelten" (zweite Auflage, Februar 2013) kann direkt beim [Verlag](#) bestellt werden. Autor: Dr. Steffen Maus, Fotos: Markus Bassler 384 Seiten, Hardcover, Format 20 x 26 cm, ISBN 978-3-942051-18-7 Preis 35,- € / 36,- € [A] / 45,- CHF

Autor: Jean François Guyard
6. November 2013

Lektorat: Andi Spichtig

Dieses Buch macht Lust auf Italiens Weine, sie zu probieren und vor Ort kennenzulernen. Italien von Steffen Maus ist ihr Wegweiser durch die Vielfalt eines faszinierenden Landes. Dieses Buch ist der Schlüssel zu Italiens Weinkultur; seit zehn Jahren das erste umfassende Buch zum Thema. Ein radikal neuer Ansatz nimmt Sie mit auf die Reise zu 27 unvergleichlichen Weinwelten. Die Essenz der italienischen Weine eignet sich als galanter Begleiter im Restaurant und bei Genussreisen vom Piemont bis nach Sizilien.

„Ein Muss für alle Weintrinker und diejenigen, die mitreden wollen.“

Christina Fischer, TV-Sommelière und Buchautorin

„Endlich hat sich einer getraut, die Vielfalt Italiens in einem Buch darzustellen.“

Matthias Schweighöfer, Schauspieler und Weinliebhaber

Best Book on European Wine 2011

Die Auszeichnung des anerkannten *Gourmand Cookbook Awards* sagt es in wenigen Worten.



Ganz Italien in einem Buch:

- 27 Weinwelten
- 587 spektakuläre Fotos
- 627 Winzerempfehlungen
- Expertenmodus auf www.wein-welten.com



Steffen Maus

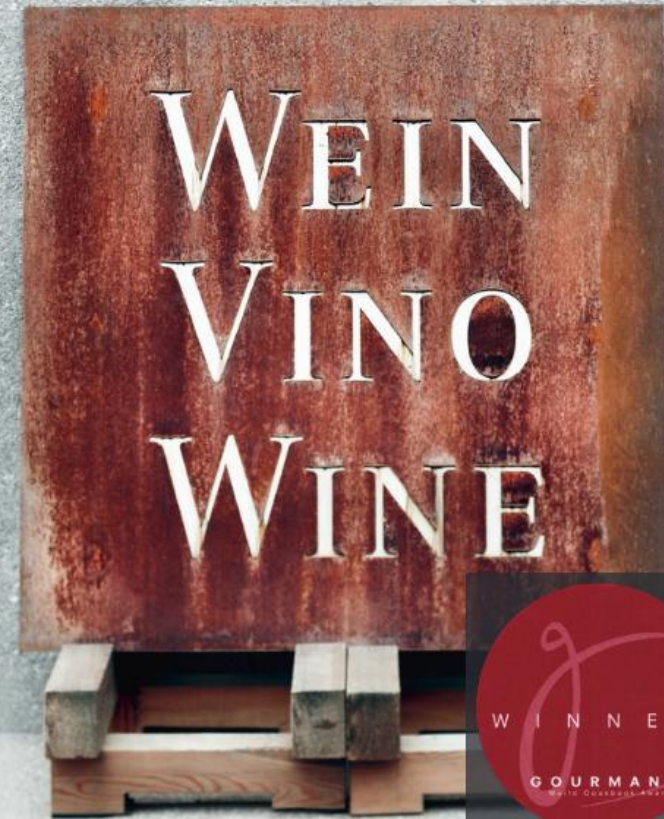
Italiens Weinwelten

Fotografie von
Markus Bassler



Steffen Maus

Italiens Weinwelten



Fotografie von Markus Bassler

VERLAG GEBRÜDER KORNMEYER

Dieser Text ist zur exklusiven Publikation auf www.vinifera-mundi.com und www.vinifera-mundi.ch vorgesehen. Der Autor und der Verlag dürfen das vorliegende Dokument weiterverwenden. Weitere Nutzungen sind mit den Urhebern vorgängig abzusprechen. Jeder Empfänger verfügt über das Recht, den vorliegenden Bericht an Drittpersonen weiter zu verteilen.